

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 12. Feber 1981, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag hat Nordtirol wieder meist nur bis 5 cm Neuschnee erhalten. Nur einige Staulagen melden bis 15 cm Zuwachs. Laut Wetterwarte sind mit mäßigen nordwestlichen Winden und weiterhin tiefen Temperaturen im Stau noch einzelne Schneeschauer zu erwarten.

Mit der geößtigten Altschneedecke und der unbedeutenden Neuschneeeauflage kann Sonneneinstrahlung nur vereinzelt Lawinen auslösen. In exponierten sonnseitigen Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen in Nordtirol und am Tauernkamm Osttirols bleibt um die Tagesmitte etwas Vorsicht geboten.

Kleinräumig besonders in süd- und ostseitigen Kammlagen, in Mulden und Rinnen neu entstandene Schneebretter sowie die Schwimmschneeunterlage in Schattenhängen mit geringer Schneelage bewirken in den Tourengebieten weiterhin örtliche Gefahr. Mit alpiner Erfahrung und richtiger Routenwahl kann jedoch den Gefahrenstellen leicht ausgewichen werden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca.9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom Donnerstag, 12. Februar 1981, 2⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : bis 5 cm

Wind : mäßig aus Nordwest

Temperatur in 2000 m : um - 14 Grad

in 3000 m : um - 21 Grad

Wetterlage : ... Nachlassen der Sturzwirkung
noch einzelne geringe Schneehäfen
durch Aufhellung

Lawinensituation Straße : ... und weiter stark
besonderen Lawinengefahren geringe
Gefahr

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :.....
klasterräumig, keine Schneebretter in
süd- und ostseitigen Kammhängen,
in Mulden und Rinne, Schwachen-
schnee in Schattengebieten mit geringer
Schneehöhe

Ergeht an: Telex 05 - 3651

Amt der Tiroler Landesregierung

Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst Tirol-Lagebericht, Donnerstag, 12.2.1981, 7.45 Uhr:

In Nordtirol meist bis 5 cm Neuschnee, nur in einzelnen Staulagen bis 15 cm.

Bei mäßigen nordwestlichen Winden weitere geringe Schneeschauer zu erwarten. In 2000 m um -14 Grad in 3000 m um -21 Grad.

Durch Sonneneinstrahlung nur vereinzelt Lawinen möglich. Geringe Gefahr um die Tagesmitte unter besonnten Lawenstrichen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen in Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm.

In den Tourengebieten kleinräumig neu gebildete Schneebretter besonders in süd- und ostseitigen Kammlagen, in Mulden und Rinnen, sowie durch Schwimmschnee in Schattenhängen mit geringer Schneelage. Örtlich Gefahr erfordert bei Touren alpine Erfahrung und richtige Routenwahl.

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst Tirol-Lagebericht, Donnerstag, 12.2.1981, 7.45 Uhr:

In Nordtirol meist bis 5 cm Neuschnee, nur in einzelnen Staulagen bis 15 cm.

Bei mäßigen nordwestlichen Winden weitere geringe Schneeschauer zu erwarten. In 2000 m um -14 Grad in 3000 m um -21 Grad.

Durch Sonneneinstrahlung nur vereinzelt Lawinen möglich. Geringe Gefahr um die Tagesmitte unter besonnten Lawenstrichen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen in Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm.

In den Tourengebieten kleinräumig neu gebildete Schneebretter besonders in süd- und ostseitigen Kammlagen, in Mulden und Rinnen, sowie durch Schwimmschnee in Schattenhängen mit geringer Schneelage. Örtlich Gefahr erfordert bei Touren alpine Erfahrung und richtige Routenwahl.